



**Informationsvorlage Nr. IV-049/2012 - öffentlich**  
**für den Bauausschuss**

24.10.2012

Fachbereich Stadtentwicklung

Frau Janine Stiller  
421 649

---

**Sachstand Einrichtung Bahnhofspunkt Piesteritz / Neu**

Bezug:

BV 149/2009 - Einrichtung Bahnhofspunkt Piesteritz / Neu

Beschluss des Stadtrates der Lutherstadt Wittenberg vom 27.01.2010

Beschlusnummer: I/79-7-10

Der Stadtrat beschließt:

1. Die Zustimmung zur Auflassung (Schließung) der Haltepunkte Piesteritz und Wittenberg West zu Gunsten eines neuen Haltepunktes im Bereich des Bahnübergangs Pestalozzistraße.
2. Die Aufnahme der Baumaßnahme in den langfristigen Investitionsplan für 2012 – 2014.
3. Die Zustimmung zur Auflassung und Neueinrichtung gilt nur dann, wenn sicher gestellt ist, dass mit entsprechender Förderung aus dem Schnittstellenprogramm die notwendigen Infrastrukturmaßnahmen sicher gestellt werden können.

Sachverhalt:

Die Entwurfsplanung der DB AG zum Bahnhofspunkt Piesteritz / Neu ist aktuell in Arbeit. Der Arbeitsstand wurde gemeinsam mit der NASA GmbH am 26.09.2012 erörtert. Die Bahnsteiglage bleibt gegenüber der Vorplanung unverändert. Die Ausführung der Bahnsteige erfolgt nach heutigen technischen Standards.

Die Zugänge zu den Bahnsteigen bzw. die Anbindung der Wohnquartiere in Piesteritz und Wittenberg West soll von folgenden Straßen aus gewährleistet werden (Anlage):

- Pestalozzistraße,
- Parkstraße,
- Clara-Zetkin-Straße,
- Eisenbahnstraße / Thomas-Mann-Straße,
- Draußgartenstraße / Nordstraße.

Die Genehmigungsplanung der Baumaßnahmen an den Bahnsteigen soll integriert im Planrechtsverfahren zum Streckenausbau erfolgen. Die Einreichung der Unterlagen beim Eisenbahnbundesamt durch die DB AG ist für das IV. Quartal 2012 avisiert.

Die Inbetriebnahme des neuen Bahnsteiges ist abhängig von Dauer und Umfang der Baurechtserlangung sowie der Bautechnologie. Die bauliche Realisierung ist derzeit für 2014, die Inbetriebnahme konkret für 09/2014 vorgesehen.

Die Übermittlung der Entwurfsplanung an die Stadt steht noch aus. Nach Vorlage dieser kann mit den städtischen Umfeldplanungen begonnen werden.

**Nächste Schritte:**

- Die Stadtverwaltung wird mit den Umfeldplanungen im 1. Halbjahr 2013 beginnen.
- Nach Vorlage weiterführender Planungen zu den Bahnsteigen, wird die Stadt die Projektleitung Agentur BahnStadt, Geschäftsführer Herrn Wilhelm, an die Zusage zur Durchführung eines weiteren Bürgerforums erinnern.

Eckhard Naumann

Anlage:

Übersichtplan